

Novomatic will Lotterien-Anteil der BAWAG

Novomatic-Boss Franz Wohlfahrt bestätigt Interesse am 34-Prozent-Anteil der Lotterien, der derzeit von Bawag-Eigentümer Cerberus verkauft wird.

© OTS

26.09.2007 13:05:25

In der morgen erscheinenden Ausgabe des Nachrichtenmagazins NEWS bestätigt Novomatic-Generaldirektor Franz Wohlfahrt den gerade zum Verkauf stehenden 34-Prozent-Anteil an den Lotterien von der Bawag übernehmen zu wollen. Wohlfahrt: „Wir interessieren uns für den Lotterien-Anteil. Mehr kann ich wegen des laufenden Verfahrens nicht sagen. Der Preis wird vermutlich im dreistelligen Millionen-Bereich liegen.“

Wie in NEWS Wohlfahrt weiter ausführt, wird sich die Novomatic AG auch für die ab 2012 frei werdenden Kasino-Lizenzen bewerben, die derzeit im Besitz der Casinos Austria stehen. Wohlfahrt: „Ich rechne damit, dass wir die eine oder andere Lizenz erhalten werden.“ Sollte die Vergabe nicht den gewünschten Erfolg bringen, würden auch rechtliche Schritte erwogen.

Weiters fordert Wohlfahrt eine Änderung im Glücksspiel-Gesetz. So etwa die Ausdehnung der sogenannten kleinen Glücksspiel-Konzession, also dem Betrieb von Glücksspiel-Automaten, auf alle Bundesländer. Bisläng ist sie nur in vier Ländern umgesetzt worden.

Zusätzlich erhofft sich Wohlfahrt die Freigabe des Glücksspiel-Angebotes im Internet. Der Politik schmackhaft machen möchte Wohlfahrt die Umsetzung der Punkte mittels Sportförderung. Demnach sollen Glücksspiel-Konzerne einen Teil ihrer Einnahmen der Sportförderung zweckwidmen. Wohlfahrt:

„Bis jetzt zahlt das der Bund, also die Steuerzahler.“

Rückfragehinweis:

Sekretariat NEWS

Chefredaktion

Tel.: (01) 213 12 DW 1103